

NUR ZUR VERWENDUNG IM WETTBEWERB. DER TEXT DARF NICHT GEÜBT WERDEN!

Für zeilengleiches Abschreiben: Schriftart Courier New, 12 Punkt, links und rechts jeweils 2,5 cm Rand (62 Zeichen pro Zeile).

Es waren einmal drei Bekannte, ein Hund, ein Wolf und ein 62
Hirsch. Der Hund und der Wolf waren sich sehr ähnlich und 124
verstanden einander ohne große Worte. Tagelang konnten sie 185
gemeinsam durch den Schnee tollen ohne zu ermüden. Auf leisen 249
Pfoten schlich der Wolf unter dem Abendhimmel, versteckte sich 315

mal hier, mal da, während der stattliche Hund ihn zu finden 376
versuchte. Auch, wenn sie es in ihrem Spiel einmal zu weit 437
trieben, verziehen sie sich ihre ungestüme Lebenslust und 496
vertrugen sich bei einem gemeinsamen Spaziergang. Dann 553
schleckten sie Eiszapfen, saßen stundenlang am Rande der 612

nächsten Stadt und beobachteten die fernen Lichter beim Tanzen 678
in der Dunkelheit. An diesem Tag war der Schnee in dichten 741
Flocken auf die Wipfel der Bäume gefallen und bedeckte sie 803
wolkenweiß mit einer Krone aus Kristall. Mit fliegenden 862
Schritten stürmten die Freunde durch den Wald. Ist das Wetter 929

nicht herrlich, fragte der Wolf plötzlich und eine leise 987
Melancholie schlich sich in seine Worte, als er dabei durch 1049
die dichten Wipfel gen Himmel blickte. Der Hund antwortete 1112
nicht, sondern bewarf den Wolf nur mit einem kleinen 1166
Schneeball und lachte darüber. Weiter ging die wilde Hetzjagd 1231

durch den Wald, bis die beiden zu einer kleinen Lichtung 1290
gelangten. Dort schien die Wintersonne so klar auf sie hinab, 1354
dass der Wolf staunend innehielt. Ist das Wetter nicht 1412
herrlich, stellte er fest und richtete die Augen erneut nach 1474
oben. Der Hund antwortete nicht einmal, sondern lief weiter 1536

unter das dichte Tannendach. Einen Moment noch beobachtete der 1602
Wolf die Wolkenbilder, bevor er zu dem Hund aufschloss. Weiter 1669
rannten sie, solange, bis sich die Sonnenstrahlen hinter dem 1731
Horizont versteckten und Figuren aus Schatten auf den 1788
Waldboden malten. Goldene Streifen beleuchteten die Spitzen 1852

der Tannen wie flüssiges Metall. Da trat der Hirsch aus dem	1916
Dickicht, mit hoch erhobenem Kopf und stolz gerecktem Geweih.	1981
Es glänzte und funkelte, als sei es mit Diamanten besetzt. Den	2047
Wolf kümmerte sein Erscheinen nicht, stattdessen stürmte er	2109
weiter, spielte mit den Schatten auf der Erde und hatte nicht	2173
bemerkt, wie sein Freund stehen geblieben war. Der Hund jedoch	2239
schien ganz verzaubert von der Erscheinung des stolzen	2295
Hirsches, umrundete ihn und betrachtete ihn mit offenem Maul.	2359
Endlich kann ich mich mit jemandem richtig unterhalten,	2416
seufzte der Hund. Denn der Wolf ist ja zwar ganz nett, aber	2479
doch redet er immer nur über so ferne Dinge wie den Himmel. Er	2545
lebt mit dem Kopf in den Wolken und spürt die Erde kaum.	2605
Manchmal scheint er zu denken, er wäre ein Vogel. Er hat noch	2670
nicht verstanden, dass man, wenn man fliegt, auch irgendwann	2731
wieder auf den Boden fallen wird. Sonst würde man an der Sonne	2797
verbrennen und alles was von einem übrig blieb, wäre nur ein	2858
kleiner Haufen Asche. Der Hirsch lächelte weise und hob den	2922
Kopf gerade noch ein Stück höher, sodass seine Krone	2978
unübersehbar funkelte. Ein schönes Geweih hast du da, stellte	3042
der Hund fest. Ich brauche meinen Kopf nicht in die Wolken zu	3108
strecken wie dein Freund, nur um dem Himmel ein Stück näher zu	3174
sein, erwiderte der Hirsch beiläufig. Mit diesen Worten sprang	3240
er davon, wohl wissend, dass der Hund ihm folgen würde. So ein	3305
Geweih möchte ich auch besitzen, dachte der Hund. Es macht	3367
einen einzigartig, dann bin ich mehr wie der Hirsch und	3424
weniger wie dieser Spinner, der Wolf. Er hob einen Stock auf,	3490
befestigte ihn zwischen seinen Ohren, ein selbstvergessenes	3551
Lächeln im Gesicht. Schon bald waren er und der Hirsch sich	3615
äußerlich und innerlich sehr ähnlich. Beide schritten stolz	3676
durch das Geäst und keiner von beiden dachte mehr an den Wolf,	3741
der gerade erst bemerkt hatte, dass sein teurer Freund	3797
verschwunden war. Erschrocken lief er zurück und sah die	3855
beiden neuen Bekannten im Mondschein. Was macht ihr denn da,	3919
wollte er wissen. Ich bin jetzt so wie er, schau doch nur,	3979
entgegnete der Hund. Aber wenn du ein Hirsch bist, dann können	4045

wir doch keine Freunde mehr sein, dann muss ich dich doch	4104
jagen, protestierte der Wolf traurig. Darauf wusste der Hund	4168
keine Antwort und schon waren er und der Hirsch verschwunden.	4232
Einsam sah der Wolf ihnen nach. Mit gesenktem Kopf schlich er	4298
zurück zu seinem Lager, nicht ohne ab und zu stehen zu bleiben	4362
und in den Himmel zu sehen. Doch was ihm Stunden zuvor noch	4425
wie der herrlichste Anblick vorgekommen war, hatte allen	4483
Zauber verloren und war nur noch ein dunkler Fleck ohne	4541
Schönheit. Gedankenverloren rollte sich der Wolf zusammen und	4606
legte die Schnauze auf sein Fell. Er versuchte zu schlafen,	4669
aber es wollte ihm nicht recht gelingen. Es tat weh, einen so	4732
guten Freund wie den Hund zu verlieren. Die ganze Nacht dachte	4799
der Wolf an die schönen Zeiten, die sie gemeinsam verbracht	4861
hatten. Diese Bilder ließen ihn nicht los und so keimten noch	4925
in jener Nacht düstere Gedanken in seinem Kopf: Wenn er den	4990
Hirsch tötete, so würde der Hund sicherlich zu ihm	5043
zurückkehren. Alles würde wieder wie früher sein. Zunächst	5104
kämpfte der Wolf noch gegen diesen Gedanken an, aber bald	5164
schon siegte die Einsamkeit über das letzte bisschen Mitleid	5227
in ihm. Grimmig machte er sich schließlich auf den Weg. Es war	5293
nicht schwer, den Spuren zu folgen, denn in ihrer Eitelkeit	5355
hatten Hund und Hirsch nicht darauf geachtet, Feinden ihren	5418
Pfad zu verbergen. Mit der Schnauze am Boden und keinem Blick	5485
zum Himmel jagte der Wolf durch die Nacht. Bald hatte er die	5550
beiden Freunde gefunden. Zwischen dem Mondlicht und den	5609
Schatten waren sie sich auf der Waldlichtung immer ähnlicher	5672
geworden. Sie lagen dort, der Hund mehr Hirsch und der Hirsch	5738
mehr Hund. Im Zwielflicht schienen sie zu einer Person	5795
verschmolzen zu sein. Blind vor Eifersucht erkannte der Wolf	5859
daher nicht den Unterschied zwischen ihnen und stürzte sich	5920
rasend auf den, der näher zu ihm lag. Schatten zwängten sich	5982
zwischen Bäumen im feuchtem Gras, taumelnde Fremde, die einst	6047
Freunde gewesen waren. Denn schon als der Wolf die Zähne in	6111
den Hals des Opfers grub, da wusste er, dass er im fahlen	6171
Schattenwald den Falschen getötet hatte. Wie oft hatte er im	6235

Spiel das Fleisch des Hundes berührt? Wie oft hatten sie	6297
danach gemeinsam gelacht? Nun war aus dem Spiel schließlich	6360
Ernst geworden und der Wolf, der war nun ganz allein.	6416

**Vielen Dank an Joanne Delany,
die diese Geschichte für das Bundesjugendschreiben verfasst hat.**